



Vernehmlassung Hightech Aargau; Weiterführung; Verpflichtungskredit

## Stellungnahme zu „Hightech Aargau“

**Die EVP Aargau anerkennt die geleistete Arbeit von Hightech Aargau insbesondere vom Hightech Zentrum Aargau und erachtet eine Weiterführung der Hightech-Strategie als wichtige Massnahme zur Erhaltung des Industriewerkplatzes Aargau.**

Hightech Aargau hat sich innert kürzester Zeit mit grossem Engagement einen guten Ruf erarbeitet. Grosse Medienpräsenz und etliche Erfolgsgeschichten zeugen von einem guten Gelingen und einer Stärkung von Hightech Aargau und lassen andere Wirtschaftsregionen neidisch auf den Kanton blicken. Die EVP Aargau erachtet deswegen eine pragmatische Weiterführung von Hightech Aargau wie vom Regierungsrat vorgeschlagen durchwegs als sinnvoll.

Kritisch betrachtet die EVP die Messbarkeit von Hightech Aargau. Die kurze Phase seit der Einführung lässt eine qualitative Festlegung über den Nutzen nur beschränkt zu. Trotz positiven Berichten aus der Wirtschaft bleibt die Frage der Nachhaltigkeit noch offen. Eine verlängerte Einführungszeit wäre begrüsst worden. Die EVP ist sich aber durchaus bewusst, dass bei solch gelagerten Projekten ein Zeithorizont von 5-7 Jahren notwendig ist um die Wirtschaftlichkeit zu messen.

Schlussendlich erkennt die EVP die enormen Chancen in der Weiterführung von Hightech Aargau und es wäre fahrlässig den eingeschlagenen Weg zu beenden. Eine Kürzung des Budgets steht für die EVP ausser Frage und würde das Konzept Hightech Aargau im Wesentlichen nur einschränken und den potentiellen Erfolg minimieren.

Aarau, 14. Juli 2016

### **Für Auskünfte:**

Dr. Roland Bialek, Parteipräsident: 062 824 57 11

Urs Plüss, Grossrat: 062 745 00 80